



Gefördert durch:

Information für Presse und Anwohner

9. Nov. 2012

Angekommen: Die Nachhaltige BücherboXX am Gleis 17

Ein echtes Kunstwerk, begehbar, nützlich und nachhaltig zugleich. Eine Attraktion für den Grunewald und Berlin. Aber auch ein Ort des Austauschs von Erinnerungen, Dokumentation, Büchern, die an das schreckliche Geschehen in der Nazizeit erinnern. Zwei Regale sind für Bücher vorgesehen, die thematisch zum Mahnmal Gleis 17 passen z. B.: Jüdisches Leben, Verfolgung, Rassismus, Holocaust, Widerstand. Weitere drei Regale nehmen sonstige gute Literatur auf, wie in den anderen sechs BücherboXXen Berlins auch. „Bring ein Buch, nimm ein Buch, lies ein Buch“, ist als Motto am Gemeinnsinn orientiert. Mit einer Wanderschafts-BücherboXX wurde das Konzept hier in den letzten drei Monaten mit Erfolg erprobt. Eine Befragung, durchgeführt von Auszubildenden der AOK Berlin-Brandenburg, ergab überwältigende Zustimmungswerte. Das Interesse an dem Themenbereich ist groß, denn mehr als 500 verschiedene Titel wurden in der Erprobung „umgesetzt“, gleichsam als eine neue Ökonomie des Tauschens.

Berufsschüler und Auszubildende mehrerer Schulen und Ausbildungseinrichtungen haben am Aus- und Umbau mitgewirkt: Tischler, Metallbauer, Produktdesigner, Maler und Lackierer. Maßgeblich beteiligt waren die Produktionsschule im Sägewerk Grunewald der Gesellschaft für berufsbildende Maßnahmen (GfbM) sowie die Marcel-Breuer-Schule (OSZ Holztechnik, Glastechnik und Design). Von der Knobelsdorff-Schule (OSZ Bautechnik I) stammt die Berechnung und Beschaffung des Solarmoduls für die nächtliche LED-Beleuchtung.

Katharina Ehrlicher (84) schilderte vor Beginn der jeweiligen Arbeiten als Zeitzeugin die Bedeutung des Standortes und hinterliess sichtlich Betroffenheit bei den jungen Leuten. Gemeinsam mit dem bekannten Künstler Rainer Ehrt (Kleinmachnow) haben die angehenden Produktdesigner die BücherboXX gestaltet und das Buch in den Mittelpunkt des Erinnerns gestellt. In nahezu idealer Weise werden nachhaltige, kulturelle und politische Kompetenzen verbunden mit grundlegenden beruflichen Fähigkeiten.

Die BücherboXX wird von einer Gruppe von Kümmerern aus der nahen und weiteren Nachbarschaft und von Schülerinnen und Schülern des Gottfried-Keller-Gymnasiums betreut. Weitere Kümmerer und Unterstützer sind willkommen.

Einweihung der BücherboXX
am Sonnabend, d. 17. 11. 2012 12.00 Uhr
u. a. mit Bezirksstadtrat Klaus-Dieter Gröhler

Presse, Rundfunk und Fernsehen, alle Beteiligten, Anwohner und Interessierte sind herzlich eingeladen.
Siehe auch unter: www.buecherboxx.com

